

Medienmitteilung Swiss Volley

Joana Heidrich und Anouk Vergé-Dépré stehen an den Olympischen Spielen im Halbfinal!

Bern, 3. August 2021 – Zum ersten Mal seit 17 Jahren kämpft ein Schweizer Beachvolleyballteam wieder um Olympia-Edelmetall – es ist dabei das erste Frauenteam überhaupt! Heidrich/Vergé-Dépré gewinnen gegen die Brasilianerinnen Ana Patrícia/Rebecca mit 2:1 Sätzen.

Eine historische (Schweizer) Nacht geht zu Ende. Wer sich um 03.00 Uhr aufgemüht hat, wurde Zeuge eines Drei-Satz-Krimis zwischen den Schweizerinnen Heidrich/Vergé-Dépré und den Brasilianerinnen Ana Patrícia/Rebecca.

Der erste Satz startet über lange Strecken ausgeglichen. Gegen Mitte des Satzes können die Schweizerinnen aber mit einem leichten Vorsprung abziehen. Das Spiel: Emotional, mit teils griffigen bis giftigen Szenen. Eine gut platzierte Challenge und ein aggressiver Block bescheren dem Schweizer Duo vier Satzbälle. Doch das Ganze wird noch zum Nervenspiel – gigantische Rallies kosten Kraft auf beiden Seiten und die Brasilianerinnen bleiben dran. Trotzdem gewinnt die Schweiz den 1. Satz, nachdem Anouk den Ball in der Feldmitte versenkt.

Der zweite Satz beginnt ähnlich wie der Erste: Solide Side-Outs auf beiden Seiten. Brasilien schafft, angetrieben von der variantenreichen Rebecca, zwei Breaks und führt beim Technical Time-Out mit 12:9. Die Schweizerinnen können gelegentlich wieder aufholen, aber das brasilianische Team ist zu stark und verwaltet ein 2-Punkte-Polster. Rebeccas Rainbow- und Cut-Shots sind aus einer anderen Welt. Die Schweizerinnen können mit gutem Block und Defense noch aufholen, aber der zweite Satz geht mit 21:18 an Brasilien.

Dritter Satz – let's go: Ein Ass von Anouk und ein Block von Joana bringt eine kleine Führung, die aber bald wieder weg ist. Ana Patricia ist zwar im Block kaum mehr existent, aber Rebecca macht alles wett. Aber auch Joana dreht mächtig auf: Mehrere Blockpunkte gehen während der Satzmitte an sie und auch Anouk verteidigt den einen oder anderen Punkt Ludwig-mässig zum Break. Der Weg muss über Ana Patricia führen, die keinen stabilen Eindruck mehr macht. Ein Servicewinner gegen und ein Angriffsfehler von ihr führen zu Matchbällen für die Schweiz. Symptomatisch für den letzten Abschnitt ist es auch Ana Patricia, die mit dem Servicefehler das Schweizer Glück perfekt macht – 15:12 für Heidrich/Vergé-Dépré!

Schweiz vs. Brasilien: 21:19, 18:21, 15:12

Emotionen pur beim Schweizer Team

«Das klingt verrückt, ich finde momentan noch gar nicht die richtigen Worte», meint Joana auf die Frage, wie es sich anhört, dass die Schweiz im Olympia-Halbfinale steht. «Wir haben viel Geduld gebraucht und mussten ihnen ab und an auch etwas zugestehen, um dann im richtigen Moment zuzupacken, ohne dabei unseren Plan umstellen zu müssen.»

Und auch Anouk ist überwältigt: «Ich denke, dieser Erfolg ist mega cool für die Schweiz – für den Beachvolleyball und für die Frauen überhaupt. Wir werden das wohl erst später richtig realisieren,

weil wir jetzt noch voll im Turniermodus drin sind. Wir haben uns ja selber ein hohes Ziel gesteckt und dieses jetzt auch erreicht. Jetzt freuen wir uns kurz über diesen Sieg und fokussieren uns sofort auf den Halbfinal.»

Der weitere Weg für die Schweizerinnen ist bereits klar: In der Nacht auf den Donnerstag (02.00 Uhr) trifft das Duo auf die Amerikanerinnen April/Alix, welche in der Weltrangliste den 5. Platz belegen und damit gleich hinter den Schweizerinnen platziert sind. Hopp Schwiiz – go for the final!

Weitere Informationen

- Sebastian Beck, Leiter Leistungssport Beachvolleyball, +41 79 259 31 63
- Ursula Gugger Suter, Leiterin Kommunikation, +41 31 303 37 55